

## Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße] Protokoll der 102. Sitzung

- Datum:** 12.12.2017, 19.00 –21.30 Uhr  
**Ort:** Büro der [Aktion! Karl-Marx-Straße], Richardstraße 5  
**Teilnehmer:** Martin Steffens, Kulturnetzwerk Neukölln; Annette Beccard, Haus und Grund Neukölln; Willi Laumann, Mieterverein; Alexander Ullrich, Neukölln Arcaden; Helmut Große Inkrott, Netzwerk Fahrradfreundliches Neukölln  
**Gäste:** Kerem Karaman, Techn. Manager Neukölln Arcaden; Susann Liepe & Herr Mohn; Citymanagement; Dirk Faulenbach, Bezirksamt Neukölln; Horst Evertz, BSG mbH  
**Moderation:** Martin Steffens  
**Protokoll:** Helmut Große Inkrott

### Begrüßung, Tagesordnung

Herr Steffens begrüßte die Mitglieder der Lenkungsgruppe und stellte die Tagesordnung vor, folgende TOPs für das Treffen der Lenkungsgruppe wurden von den Teilnehmern vorgeschlagen:

- Protokoll der letzten Lenkungsgruppe
- Aktuelles, Bericht CM
- Erfassung Leerstände Gewerbe
- Neue Kriterien Milieuschutz
- Arbeitsprogramm LG
- Sonstiges/Termine

### TOP 1: Protokoll der letzten Lenkungsgruppe

Das Protokoll der letzten Lenkungsgruppe liegt nicht vor. Herr Faulenbach stellte seine Notizen zur Verfügung und gab einen kurzen Rückblick des Oktober Termins.

### TOP 2: Aktuelles

#### Bericht Citymanagement (CM)

2.1 Herr Mohn als Mitarbeiter des CM stellte sich vor.

2.2 CM berichtete über die Veranstaltung „Händlerfrühstück“: Rundgang mit ca. 10 Teilnehmern zum Thema Schaufenstergestaltung. Zum Thema Schaufenstergestaltung wird zusammen mit dem externen Experten Johannes Albert ein Leitfaden erarbeitet.

2.3 Frau Liepe erklärte, dass der Handels-Newsletter in Arbeit (im Druck) ist.

2.4 Das ehemalige C&A Gebäude bekommt eine neue Fenstergestaltung mit Darstellung der Bauphasen und weiteren Informationen zur KMS. Das C&A Gebäude wird ab im Jan/Feb 2018 geräumt sein (derzeit Flüchtlings-Unterkunft), eine neue Nutzung des Gebäudes ist noch offen. Ggf. ist eine Nutzungsänderung notwendig.

2.5 Die alteingesessene Sparkassen Filiale am Alfred Scholz Platz schließt am 18.12 den Standort. Eine neue Nutzung der großen Gewerbeflächen ist noch offen.

### TOP 3: Erfassung Leerstände Gewerbe

Herr Laumann fragte den Stand der „Leerstandsliste“ (LSL) ab. Frau Liepe erklärte, dass die Fortschreibung und Verwendung der Liste keine Aufgabe des CM sei und Zweifel über die Sinnhaftigkeit der Liste bestünden. Es gehöre nicht zu dem Arbeitsprogramm, die Beseitigung der Leerstände über Vermittlung von Mietinteressenten anzugehen.

Eine ausführliche Diskussion über das für und Wider einer Leerstandsliste folgt.

Verschiedene Aspekte wurden diskutiert. Herr Laumann sah in der LSL eine Möglichkeit Tendenzen abzulesen. Frau Liepe und Herr Evertz verwiesen auf die Problematik, die Liste aktuell und aussagekräftig zu halten. Herr Evertz verwies darauf, dass die Gewerbebestände und die Veränderungen bei Nutzungsänderungen von der BSG regelmäßig erfasst und in einer Datenbank geführt werden.

Herr Faulenbach verwies auf die alle 5 Jahre erstellte, umfassende Analyse des BA zu allen Gewerbeflächen in NK im Rahmen der Fortschreibung des Zentrenkonzeptes. Er schlug vor, mittels einer Datenbankabfrage einen „grobe“ Auszug zur Gewerbeflächennutzung 1x jährlich vorzulegen, um Tendenzen und Veränderungen zu ermitteln.

#### **TOP 4: Abrechnungsprobleme mit den Berliner Wasserbetrieben (BWB)**

Herr Evertz berichtete von Problemen in der Leistungsabrechnung der Berliner Wasserbetriebe. Diese stellen ihre Rechnungen nicht zeitnah und es kommt somit zu Abrechnungsproblemen, da Städtebaumittel nicht auf das Folgejahre übertragen werden können. Die Fördermittel sind damit verloren und müssen neu beantragt werden. Ein der Politik bekanntes Problem für das bis dato keine Lösung in Sicht ist.

#### **TOP 5: Baustellennews**

5.1 Die BVG gab auf Nachfrage von Herrn Laumann den September 2018 als neuen Fertigstellungstermin der Personenaufzugsanlage am U-Bahnhof Karl Marx Straße bekannt. Warum sich die Leistungserbringung der BVG erneut verzögert, ist nicht bekannt.

5.2 Ab März/April 2018 wird der 2. BA Karl-Marx Straße bis zur Briesestraße fertiggestellt sein und für den Verkehr in beide Richtungen freigegeben.

#### **TOP 6: Neue Kriterien Milieuschutz**

Frau Beccard sprach die Regelungen für die ausgewiesenen Milieuschutz-Gebiete an. Aus Sicht der „Haus und Grund Neukölln“ seien diese unbefriedigend und würden sinnvolle Investitionen behindern (z. B. Dreifach-Verglasung). Weiterhin bemängelt sie, dass die Regelungen ohne Absprache und Diskussion mit der Lenkungsgruppe verabschiedet wurden. Herr Laumann erklärte hierzu, dass die Regelungen am Tag der offenen Tür des Rathauses NK 2017 und anschließend im Stadtentwicklungsausschuss und in der BVV vorgestellt wurden.

Herr Faulenbach erklärte, dass die Lenkungsgruppe für die ausgewiesenen Milieuschutz-Gebiete nicht zuständig sei. Er wird Herrn Türk, der für den Milieuschutz zuständig ist, informieren, um die Kommunikationswege zu klären.

Frau Beccard will den direkten Kontakt zu Herrn Biedermann suchen und sich bemühen, um bei Abstimmungen in die wichtigen Verteiler aufgenommen zu werden.

#### **TOP 7: Arbeitsprogramm LG 2018**

7.1 Frau Liepe regte an, einen Arbeitstermin in Form einer Begehung (Lenkungsgruppe vor Ort) zu veranstalten und schlug hierfür das Kindelgelände vor. Hier könnten ausgesuchte Akteure kontaktiert werden, die ihre Projekte vorstellen.

7.2 Herr Große Inkrott hat Frau Thomaier (wissenschaftliche Mitarbeiterin der TU Berlin - Institut für Stadt- und Regionalplanung) kontaktiert. Diese hatte im August 2017 Interesse bekundet, über ein Händlerprojekt „Einkaufen mit dem Fahrrad in der Schönhauser Allee“ zu berichten. Als Termin ist das Februar Treffen mittlerweile zugesagt.

7.3 Herr Evertz berichtete, dass es Interesse aus dem Bürgerbeteiligungsgremium Sonnenallee gäbe, einen gemeinsamen Termin zu veranstalten. Hierzu würde sich eventuelle anbieten über die Aktivitäten/Umbauten in der Donaustraße zu berichten (diese trennt die beiden Sanierungsteilgebiete).

#### **TOP 8: Sonstiges/Termine**

8.1 Herr Faulenbach wird ein Übersichtspapier zur Finanzierung der Lenkungsgruppe erarbeiten.

8.2 Herr Evertz sprach die Problematik des öffentlichen Raumes im Bereich des Kindgeländes / der Kindtreppe an. Hier wäre ein weiterer Ansatz für die Exkursion (siehe Punkt 7.1), beispielsweise ein Gespräch mit der verantwortlichen Eigentümerin zu führen. Ein Straßensozialarbeitsprojekt soll ebenfalls hier tätig werden.

Nächster Termin; 09.01.2018, 19:00 Uhr, Richardstr. 5

30.12.2017

Helmut Große Inkrott